



Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

## Grüße aus Monheim

Die beliebte Sonntags-Sendung des Bayerischen Rundfunks gastiert in Monheim:

**Sonntag, 2. April 2006:**

**8.45 Uhr: Saalöffnung**

(von 9.30-11.00 Uhr kein Einlass!)

**9.45 Uhr: Aufzeichnung der Sendung**

**11.00 Uhr: Frühschoppen**

Bewirtung: Elternbeirat des Kindergartens Monheim

**Moderation:** Conny Glogger  
**Techn. Leitung:** Fred Artmeier  
**Idee:** Gerd Köster  
**Veranstalter:** Stadt Monheim

### Mitwirkende:

Stadtkapelle Monheim  
Liederkranz Monheim  
Gemischter Chor  
Jugendchor Voices  
Gailachspatzen  
Stubnmusi

Karten vom 23.-30.3. kostenlos erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Sponsoren: Eder-Druck Monheim; Hama GmbH & Co KG Monheim

Die Ausstrahlung der Sendung erfolgt am Sonntag, dem 9. April 2006, um 9.05 Uhr auf Bayern 1-Radio.

Während der Sendung gestellte Quizfragen können nur schriftlich beantwortet werden (Stadt Monheim, Bayern 1-Quiz", Marktplatz, 86653 Monheim). Unter allen richtigen Einsendungen werden unter Ausschluss des Rechtsweges 2x ein Wochenende für 2 Personen beim Bezirksmusikfest in Monheim (14.-16.7.2006) verlost (gestiftet von Hama GmbH & Co KG).  
Einsendeschluss: 16.4.2006.

# Musik Lieder Frühschoppen

## Bayerischer Rundfunk

BAYERN

1

### „unterwegs“

## Grüße aus Monheim

# Sonntag 2. April 2006 8.45 Uhr

# Stadthalle Monheim

**Notrufe**

**Rettungsleitstelle**      **Tel. 19222**  
**Ärztl. Bereitschaftsdienst**.....**Tel. 01805/191212**  
**Feuerwehr** .....**Tel. 112**  
**Polizei**.....**Tel. 110**

**Notdienste**

**Notdienst der Ärzte**

Es wird gebeten, in Krankheitsfällen den Hausarzt anzurufen, der den jeweiligen diensthabenden Arzt bekannt gibt.

**Notdienst der Zahnärzte**

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

**Sa. 25.03. u. So. 26.03.06**

Drs. Groß, Rain, Hauptstraße 35 .....0 90 90 / 42 73

**Sa. 01.04. u. So. 02.04.06**

Dr. Klose, Donauwörth, Kapellstraße 18 .....09 06 / 44 04

**Ärzte**

Dr. Karl Gottmann .....Tel. 09091/1000  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 09091/2500  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/ Brigitte Straka .....Tel. 09091/1005

**Zahnärzte**

Dr. Hans-Joachim Johlke .....Tel. 09091/711  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 09091/5977  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 09091/2646

**Apotheken**

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 09091/5912

**Sonstige Telefonnummern**

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800-1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

**Bürgerservice**

**Rathaus**

Telefon: .....0 90 91 / 90 91-0  
 Telefax:.....0 90 91 / 90 91-28  
 E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
 Internet: .....www.monheim-bayern.de

**Öffnungszeiten:**

Mo: bis Fr. ....von 07:30 Uhr bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich.....von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Ferber .....Tel: 0 90 91 / 90 91 13  
 Bauamt Herr Grob .....Tel: 0 90 91 / 90 91 17  
 Einwohnermeldeamt Herr Templer.....Tel: 0 90 91 / 90 91 25  
 Passamt Herr Mayer.....Tel. 0 90 91 / 90 91 24

**Kreis-Seniorenheim**

Donauwörther Straße 40.....Tel. 0 90 91 / 5 09 70  
 .....Fax 0 90 91 / 50 97 14  
 E-Mail: .....mon@donkliniken.de  
 Internet: .....www.donkliniken.de

**Hallenbad:**

**Öffnungszeiten:**

Montag	18 – 21 Uhr	Frauen	Wasser 29 °C
Dienstag	geschlossen		
Mittwoch	17 – 21 Uhr	allgemein	Wasser 29 °C
Donnerstag	geschlossen		
Freitag	15 – 17 Uhr	Senioren	Wasser 30 °C
Freitag	17 – 21 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C
Samstag	14 – 18 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C
Sonntag	10 – 16 Uhr	allgemein	Wasser 30 °C

**Hinweis: Das Hallenbad wird ab Samstag, 8. April, geschlossen!**

**Pfarr- und Stadtbücherei – Öffnungszeiten**

Sonntag.....von 10.45 Uhr bis 11.45 Uhr  
 Donnerstag .....von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

**Abfall- und Wertstoffe**

AWV Nordschwaben .....Tel: 09 06 / 78 03 30  
 www.awv-nordschwaben.de

Die Termine der Leerungen für die verschiedenen Tonnen und für die monatliche Abholung der Gelben Säcke entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan des AWV.

Zusätzliche Müll- u. Windsäcke können bei Schreibwaren Reiner, Monheim, erworben werden. (70-l-Sack = 7,— EUR, Windsack = 4,— EUR)

**Recyclinghof, Grünabfallsammelplatz, Sperrmüll:**

geöffnet jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr

**Erdabfuhrplatz Monheim:**

Der Erdabfuhrplatz in Monheim ist bis einschließlich März 2006 geschlossen!

Ab April ist er nach vorheriger Vereinbarung wie folgt geöffnet:

Montag, Dienstag u. Freitag Herr Schipper .....0 90 91 / 6 36  
 Mittwoch u. Donnerstag Herr Franz .....01 75 / 6 77 84 30

Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

**Sprechtage**

AOK: Rathaus Zi-Nr. 1a jeden Donnerstag 17:00 - 18:00 Uhr  
 Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Schulstraße 6, Tel: 0 90 91 / 20 10, Fax: 0 90 91 / 20 66

Mo. – Fr. 11.00 bis 15.00 Uhr (durchgehend)

**Redaktion Stadtzeitung**

**Bitte beachten Sie:**

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 7.4.2006

Beiträge hierzu sind möglichst **frühzeitig**, spätestens jedoch bis **Montag, 3.4.2006, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax: 0 90 91 / 90 91 28

E-mail: stadtzeitung@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus



### *Herzlichen Dank*

sage ich allen Wählern aus den Stadtteilen und der Kernstadt Monheim für die überzeugende Wiederwahl zum Bürgermeister.

Besonders bedanke ich mich für die großartige Wahlbeteiligung.

Ich werde versuchen, auch künftig das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.

*Ihr Bürgermeister  
Anton Ferber*

### **Nachrichten aus dem Stadtrat**

In der letzten Sitzung des Stadtrates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **1. Stellungnahme des Ing.-Büros Dr. Resch, Weißenburg, zu nass aufgestellten Pumpen beim Regenrückhaltebecken an der Stadthalle**

Nach nochmaliger Erläuterung der Vorteile, die trocken aufgestellte Pumpen vor allem bei der lfd. Wartung und auch hinsichtlich der Lebensdauer mit sich bringen, hat sich der Stadtrat auf eine Kompromisslösung dahingehend verständigt, dass von den ursprünglich bereits beschlossenen nass aufgestellten Pumpen wieder Abstand genommen wird und aufgrund der Kostenneutralität beider Varianten nun den trocken aufgestellten Pumpen der Vorzug gegeben werden soll, jedoch mit der Maßgabe, dass die ursprünglich vorgesehene Einhausung aus optischen Gründen wg. der angrenzenden Stadthalle nicht errichtet wird. Die Schaltschränke sind mit geeigneten Bepflanzungen in die bestehende Grünanlage zu integrieren.

#### **2. Vorstellung des Leader+-Projektes "Rast- und Informationsplatz für Radfahrer im Stadtteil Weilheim"**

Von Regionalmanager Eckmeier und Arbeitskreismitglied Feurer wurden dem Stadtrat das in mehreren Arbeitskreissitzungen von den Bürgern im ST Weilheim ausgearbeitete Projekt eingehend vorgestellt und erläutert. Durch den Abbruch von zwei älteren Anwesen soll ein neues Dorfzentrum mit Platzgestaltung entstehen, wobei der künftige Maibaumstandort wie auch ein Platz für eine Brunnenanlage vorgesehen ist. In dem auf der Ostseite geplanten Gebäude soll eine Infostätte für Radfahrer, Schulklassen etc., sowie eine WC-Anlage und neue Bushaltestelle integriert werden.

Von Seiten des Stadtrates wird das auf rd. 207.000,00 EUR bezifferte Projekt befürwortet. Der Zuwendungsantrag auf Gewährung von Leader+-Fördermitteln soll gestellt werden.

#### **3. Bebauungsplan "Tierfriedhof Tierhimmel" mit Änderung des Flächennutzungsplanes; Behandlung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, sowie Billigungsbeschluss**

Den von den Trägern öffentlicher Belange geforderten Änderungen bzw. Ergänzungen des Bebauungsplanes hat der Stadtrat in seiner letzten Sitzung im Wesentlichen entsprochen.

Bezüglich der Bezeichnung des Bebauungsplanes "Tierhimmel" wurde dem Kreisheimatpfleger die Möglichkeit eingeräumt, innerhalb von 4 Wochen eine passende Alternativbezeichnung zu unterbreiten. Dem Antrag das bestehende Feldkreuz zu versetzen wurde ebenso wenig entsprochen, wie eine Festsetzung mit aufzunehmen, die die Anbringung von religiösen Symbolen und Zeichen untersagt.

Der Bebauungsplan wird nach Einarbeitung der Ergänzungen auf die Dauer einer Monats öffentlich aufgelegt.

#### **4. Antrag verschiedener Anwohner an der B 2 im Stadtteil Itzing; Fahrverbot für LKW-Ausweichverkehr, sowie Geschwindigkeitsreduzierung**

Infolge des vorliegenden Antragschreibens verschiedener Anlieger an der B 2 aus dem Stadtteil Itzing hat der Stadtrat beschlossen, beim Landratsamt Donau-Ries als Untere Verkehrsbehörde, wie auch beim Straßenbauamt Augsburg folgende Anträge zu stellen:

- Beschränkung der höchst zulässigen Geschwindigkeit im Bereich von Itzing auf 50 km/h.
- Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen für die Anlieger an der B 2 im ST Itzing.

Im Hinblick auf die Mitte d. J. bevorstehende Sanierung der B 2 u. a. im Bereich von Itzing, wurde zugleich angeregt, dass das Straßenbauamt Augsburg überprüft, inwieweit als erster Schritt zur Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen evtl. der Einbau von "Flüsterasphalt" verwirklicht werden könnte.

#### **5. Sanierung der Abwasserpumpwerke in den Stadtteilen Wittesheim und Liederberg**

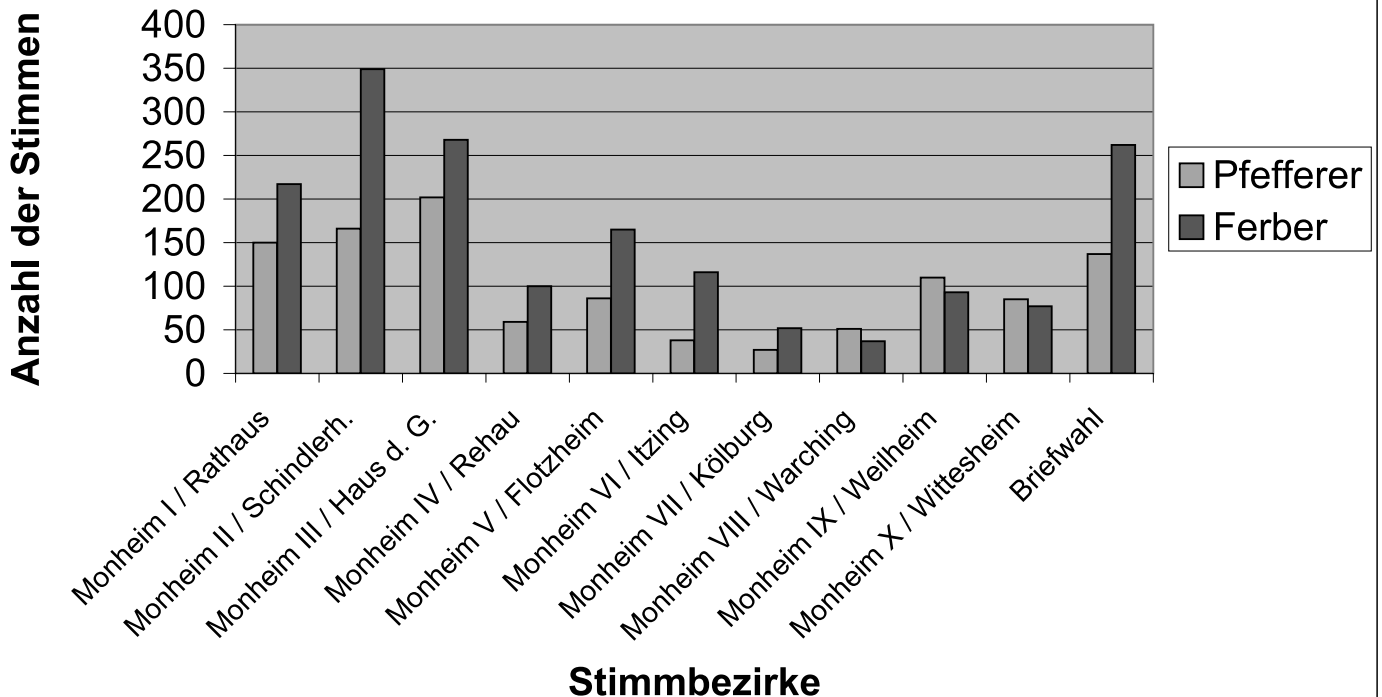
Das seit mehreren Jahren andauernde Geruchsproblem im ST Warching kann nun endlich behoben werden. Nach einer außergerichtlichen Einigung mit der Haftpflichtversicherung des beauftragten Planungsbüros wurde in der letzten Sitzung der Auftrag an die Fa. Kober, Zirndorf, zur Sanierung der beiden Pumpwerke zu insgesamt 47.925,00 EUR erteilt.

Aufgrund der zu berücksichtigenden Lieferzeiten der Pumpen etc., werden lt. Rücksprache mit der Fa. Kober die Sanierungsarbeiten voraussichtlich Ende April zum Abschluss gebracht werden können.

**Zusammenstellung der gültigen Stimmen je Bewerber  
bei der Wahl des ersten Bürgermeisters der Stadt Monheim  
am Sonntag, 12. März 2006**

Nr.	Stimmbezirk / Briefwahlvorstand	Stimmberechtigte			Wähler			Insgesamt abgegebene		WV Nr. 01 Pfefferer Günther (CSU)		WV Nr. 04 Ferber Anton (PWG)	
		ohne Ver- merk "W"	mit Ver- merk "W"	insgesamt A 1 + A 2	lt. Wähler- verzeichnis	mit Wahl- schein	insgesamt B 1 + B 2	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Stimmen	%	Stimmen	%
		A 1	A 2	A 3	B 1	B 2	B	C	D				
1	Monheim I / Rathaus	560	109	669	371	0	371	4	367	150	40,87	217	59,13
2	Monheim II / Schindlerh.	800	124	924	518	0	518	3	515	166	32,23	349	67,77
3	Monheim III / Haus d. G.	707	94	801	471	0	471	1	470	202	42,98	268	57,02
4	Monheim IV / Rehau	201	4	205	159	0	159	0	159	59	37,11	100	62,89
5	Monheim V / Flotzheim	330	30	360	251	0	251	0	251	86	34,26	165	65,74
6	Monheim VI / Itzing	189	10	199	156	0	156	2	154	38	24,68	116	75,32
7	Monheim VII / Kölburg	98	3	101	79	0	79	0	79	27	34,18	52	65,82
8	Monheim VIII / Warching	106	12	118	88	0	88	0	88	51	57,95	37	42,05
9	Monheim IX / Weilheim	249	16	265	204	0	204	1	203	110	54,19	93	45,81
10	Monheim X / Wittesheim	193	18	211	165	0	165	3	162	85	52,47	77	47,53
	Urnenwahl gesamt	3433	0	3853	2462	0	2462	14	2448	974	39,79	1474	60,21
11	Briefwahl	0	420	0	0	403	403	4	399	137	34,34	262	65,66
	Insgesamt	3433	420	3853	2462	403	2865	18	2847	1111	39,02	1736	60,98

**Ergebniszusammenstellung**





## Verpachtung Kiosk im Freibad Monheim

Die Stadt Monheim verpachtet (ohne Pachtgebühr) während der Badesaison 2006 den

### **Kiosk im Freibad.**

Der Kiosk ist im eigenen Namen und auf eigene Rechnung zu betreiben.

Es besteht jedoch die Verpflichtung, im Auftrag der Stadt Monheim die Badegebühren nach der gemeindlichen Satzung zu kassieren. Von den Gebühren wird ein Anteil als Entschädigung ausbezahlt.

Bewerbungen werden umgehend an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091 – 90910, erbeten.

## Einhebung der Hundesteuer für das Jahr 2006

Die Hundesteuer für das Jahr 2006 ist am **15. April 2006** zur Zahlung fällig und wird von den Steuerpflichtigen, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben, abgebucht. Die Steuerpflichtigen die **nicht** am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden um rechtzeitige Überweisung der Hundesteuer gebeten.

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

**Steuerpflichtig ist grundsätzlich jeder über 4 Monate alte Hund.**

Evt. eintretende Änderungen in der Steuerpflicht sind nach der städtischen bzw. gemeindlichen Hundesteuersatzung unverzüglich der Verwaltungsgemeinschaft oder der zuständigen Gemeinde anzuzeigen.

## Kunstprojekt Buchstabenweg

### **Neue Tourismusattraktion für Monheim**



Anhand eines Modells erläutern Norbert und Manuela Mannes Bürgermeister Ferber die Gestaltung des Buchstabenweges durch die Monheimer Altstadt. Foto (Iag)

**(Iag)** Ein Traum wird wahr! "Eines Nachts sah ich sie im Schlaf deutlich vor mir, die Buchstaben M O N H E I M, die Besucher auf die Sehenswürdigkeiten der Stadt aufmerksam machen", Norbert Mannes begann sogleich mit seiner Frau Manuela auf dem Monheimer Stadtplan einen historischen Rundweg einzuzichnen und schuf so die Grundlage für das Kunstprojekt "Buchstabenweg".

Das Ehepaar Mannes stellte die Idee Bürgermeister Anton Ferber vor, der ebenso wie der Stadtrat von der Idee begeistert war. "Der innovative Gedanke entspricht schließlich genau den Kriterien für eine Leader++-Förderung", erklärt er.

Gemeinsam mit Kulturpfleger Rudolf Handke wählten Norbert und Manuela Mannes die Standorte der Buchstaben aus und entschieden, welche Sehenswürdigkeiten auf den Infotafeln beschrieben werden sollten, die neben den Buchstaben stehen werden.

Infotafel und Steinbuchstabe bilden Einzelkunstwerk, das optisch ansprechend und gleichzeitig informativ ist. Ein 80 cm großes M aus Jura-Travertin lädt vor dem oberen Stadttor zu einem Rundgang durch die Monheimer Kultur und Geschichte ein. Das O steht vor den Moserhäusern und beschreibt neben den historischen Gebäuden das Haus des Gastes und den neuen Brunnen.

Interessantes über die Monheimer Gasthäuser, die ehemalige Poststation, Stadtbrunnen und Stadtmauer erfährt man beim Buchstaben N. Vor dem Rathaus steht das N. Die Geschichte des Amtsgerichts und des Unteren Tores erläutert das steinerne E. Die Stadtkirche mit der heiligen Walburga wird beim I beschrieben. Den Schlusspunkt setzt schließlich das M, das auf das ehemalige Kloster mit dem romanischen Kreuzgang aufmerksam macht.

"Die Buchstaben wecken die Neugierde und erklären auf begehrbare und unterhaltsame Art die Monheimer Stadtgeschichte." Bürgermeister Ferber verspricht sich eine Aufwertung seiner Stadt durch die wohl einmalige Art des Buchstabenweges.

## Standesamt-Nachrichten

**Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:**

### **Eheschließungen**

**vom 04.03.2006 – 17.03.2006**

Zur Eheschließung gratulieren wir:

10.03.2006 Rudolf Josef Drösler und Gisela Seltzer, Lindenstraße 7

## Wir gratulieren

### **Zum 25-jährigen Ehejubiläum**

am 26.03.2006: Frau Silvia Koch und Herrn Bernd Koch, Weilheim, Am Kalkofen 3

### **Zum Geburtstag**

am 25.03. zum 72. Geburtstag  
Frau Anna Roßkopf, Neuburger Straße 1

am 27.03. zum 87. Geburtstag  
Herrn Helmut Kowarsch, Bussardweg 8

am 28.03. zum 75. Geburtstag  
Herrn Otto Bader, Gailachweg 1, Warching

am 28.03. zum 77. Geburtstag  
Herrn Thomas Lang, Mühlweg 4

am 29.03. zum 65. Geburtstag  
Herrn Friedrich Kari, Wittesheimer Straße 9

am 30.03. zum 65. Geburtstag  
Herrn Klaus Zeuschner, Habichtstraße 30

am 31.03. zum 70. Geburtstag  
Frau Philomena Pfefferer, Hohe Straße 1, Wittesheim

- am 31.03. zum 70. Geburtstag  
Herrn Josef Schreiber, Obere Dorfstraße 27,  
Warching
- am 01.04. zum 84. Geburtstag  
Frau Lujza Toth, Hubertusstraße 3
- am 01.04. zum 77. Geburtstag  
Herrn Ludwig Wild, Bachstraße 9, Wittesheim
- am 02.04. zum 76. Geburtstag  
Frau Elisabeth Belling, Kirchstraße 6
- am 02.04. zum 70. Geburtstag  
Herrn Herbert Ermak, Kölburger Straße 15
- am 02.04. zum 75. Geburtstag  
Herrn Ludwig Heindel, Obere Dorfstraße 5,  
Warching
- am 03.04. zum 78. Geburtstag  
Herrn Otto Gerstner, Neuburger Straße 17
- am 04.04. zum 80. Geburtstag  
Frau Elisabeth Heckl, Kirchberg 8, Itzing
- am 06.04. zum 72. Geburtstag  
Herrn Alois Eberle, Ringstraße 3
- am 06.04. zum 86. Geburtstag  
Herrn Albin Reichl, Kohlstattstraße 16
- am 06.04. zum 77. Geburtstag  
Herrn Engelbert Strauß, Bachstraße 7, Wittes-  
heim

## Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
2 Schlüssel mit Anhänger (braunes Leder, Aufschrift: „Africa“)	12.03.2006	auf dem Gehweg vor Friseur Lukas, Monheim
1 weinrotes Schlüsselmappe mit zwei Schlüsseln	16.03.2006	auf dem Gehweg vor der Metzgerei Ziegelmüller

## Schulnachrichten

### Schuleinschreibung

Die Einschreibung der **schulpflichtig** werdenden Kinder erfolgt am 30.03. bzw. 04.04.2006 ab 13.45 Uhr in der Volksschule Monheim. Die Buchdorfer Kinder werden eigens an der Schule in Buchdorf eingeschrieben.

Anzumelden sind alle Kinder, die

a) bis zum 31. August 2006 das 6. Lebensjahr vollenden, also in der Zeit vom 01. August 1999 bis einschließlich 31. August 2000 geboren sind.

b) im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.

Außerdem können an den gleichen Terminen auf Antrag der Eltern Kinder eingeschrieben werden, die in der Zeit vom 01. Sept. 2000 bis einschließlich Dezember 2000 geboren sind.

Für eine vorzeitige Einschreibung von Kindern, die in der Zeit vom 01. Januar und 30. Juni 2001 geboren sind, ist die Vorlage eines schulpflichtigen Gutachtens erforderlich.

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes sowie der Nachweis der Einschulungsuntersuchung (mit Seh- und Hörtest) vorzulegen. Sollte ein Kind am Einschreibetag erkrankt sein, so ist die Einschreibung trotzdem an diesem Tag vorzunehmen und das Kind selbst zu einem späteren Zeitpunkt vorzustellen.

Waltraud Mündel

Rektorin der Volksschule Monheim

## Einladung zu einer interessanten und informativen Schulveranstaltung

### „Wenn Kinder nach dem Sterben fragen ...brauchen sie Antworten“

Immer wieder erleben Menschen, auch bereits Jugendliche und Kinder Situationen, die ihnen das Leben schwer machen, in denen es für sie schwer vorstellbar ist, dass das Leben irgendwie weitergeht. Wir wünschen uns alle, von derartigen Situationen verschont zu bleiben, dennoch bleiben sie uns nicht erspart.

Deshalb laden wir alle Eltern und sonstige Interessierte zur Veranstaltung mit dem obigen Titel ein. Sie findet am Montag, den 27. März 2006 um 19.30 Uhr in der Aula der VS Monheim statt. Es referiert Frau Margit Franz, Dipl. Sozialpädagogin aus Darmstadt. Sie gilt als Fachfrau, die sich seit Jahren mit dieser Thematik auseinandersetzt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben.

## Mittagsbetreuung an der Schule

### - Bewährtes Fortsetzen und Erweitern -



Die Mittagsbetreuung ist seit drei Jahren ein fester Bestandteil der Grundschule Monheim.

Mit der Mittagsbetreuung wird der Anspruch des Bayerischen Kultusministeriums und der Bayerischen Staatsregierung erfüllt, Erziehungsberechtigte durch eine verlässliche Halbtagsgrundschule zu entlasten.

Es wird ein auf die Bedürfnisse und Alter der Kinder abgestimmtes Programm

angeboten. Sie können in der Betreuungszeit kreativ spielen, malen und basteln, Geschichten hören und lesen, mit Holzspielzeug und Baukästen arbeiten. Dem Bewegungsdrang der Kinder wird im Freien oder mit sportlichen Übungen und Tänzen Rechnung getragen. Naturerkundungen, kleine Exkursionen und Zubereitung von Speisen runden das Angebot ab.

Die Kinder sind außerhalb des Lernalltages in einer Gruppe Gleichaltriger integriert.

Sie erlernen soziale Verhaltensweisen und üben sich im Lösen von Konfliktsituationen.

Sowohl das Gemeinschaftsgefühl als auch individuelle Bedürfnisse werden gefördert.

Die zuständige Fachkraft der gfi Donauwörth vor Ort, Frau Margarete Ludwig, begleitet die Kinder der Mittagsbetreuung seit Bestehen und verfügt über vielfältige pädagogische Erfahrungen.

Die Mittagsbetreuung findet an allen Schultagen von 11.00 bis 13.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Schule statt.

Für nicht ständig betreute Kinder können zusätzlich auch einzelne Betreuungstage per Gutschein gebucht werden.

Bei entsprechendem Bedarf der Eltern ist eine Verlängerung der Betreuungszeit bis maximal 14.00 Uhr möglich. Dazu sollten sich Betroffene direkt mit der Schulleitung in Verbindung setzen.



Anmeldungen werden über Frau Mündel, der Schulleiterin entgegen genommen.

Gerne können interessierte Eltern mit ihren Kindern einen Schnuppertag mit uns vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

*gfi Donauwörth gGmbH*

*Frau Steffi Gerull*

*Artur-Proeller-Str. 1*

*86609 Donauwörth*

*Tel.:0906-706-77-0*

## **Theateraufführung für die ersten Klassen**



Eine nette Be- und Erziehungsgeschichte zwischen Zwei- und Vierbeiner bekamen unsere Erstklässler in der Stadthalle zu sehen. Das "papp&klapp THEATER" aus Neuburg führte in dem Stück "Hundlich" vor, wie sich ein hartnäckiges Hundewesen ein neues Frauchen auserwählt und sich erfolgreich einschmeichelt. Organisiert wurde die Veranstaltung in bewährter Weise wieder von unserem Elternbeirat.

## **Filmteam in der siebten Klasse**



Seit einigen Wochen nehmen Schüler der Klasse 7b im Rahmen eines Sozialprojektes verschiedene Aufgaben im Kindergarten, im Seniorenheim und in Privathaushalten wahr. Sie betreuen ältere Menschen, spielen mit Kindern, helfen bei Hausaufgaben und gehen zur Hand, wo Arbeiten zu schwer oder zu aufwändig sind. Jetzt bekam die Klasse Besuch von einem Filmteam

(siehe Bild), welches eine Werbe-CD für die evangelische Landjugend, die den Anstoß für das Schülervorhaben gab, erstellen soll. Dabei wurden Aufgaben und einzelne Arbeitsabläufe dokumentiert, die Vorbereitungen dargestellt und auch an einem Einsatzort, dem Seniorenheim St. Elisabeth, gedreht. Dessen Leiterin Elisabeth Strommer wurde dabei ebenso zu ihren Eindrücken interviewt wie Klassenlehrer Josef Heckel. Im übrigen sei noch bemerkt, dass die Schüler die ihnen übertragenen Aufgaben gerne erfüllen und für ihren Einsatz allseits gelobt werden.

## **Kindergartennachrichten**

### **Die Narren sind los!**



Unsere Faschingsfeier mit kunterbuntem Treiben fand am Lumpigen Donnerstag statt.

Die Kinder verkleideten sich als Clown, Prinzessin, Ritter, ...

Nach unserem gemeinsamen Frühstück machten alle Maskerle eine Polonaise durch's Haus.

Mit lustigen Tänzen und Spielen ließen wir die Faschingsparty zu Ende gehen. Ganz herzlich bedanken sich die Kinder und das Kindergarten-Team noch bei der Metzgerei Ziegelmüller für die Spende von Wurst- und Käseaufschnitt!

### **Namhafter Besuch im Kindergarten**



Leuchtende Kinderaugen gab es, als uns am Mittwoch, den 15. Februar 2006 der Märchenerzähler und Puppenspieler, Franz Fischereder, im Kindergarten besuchte.

Dieses Mal kam er, um mit uns das Märchen "Uhrenmännlein" zu erleben und zu entdecken.

Mit Hilfe von Reimen, Zaubersprüchen, Klängen und Tönen träumten wir uns in den alten Garten der Großmutter, wo auch das Uhrenmännlein zuhause ist. Dort durften wir an seinem nächtlichen Abenteuer teilhaben und das glückliche Ende zusammen besingen und bejubeln.  
Wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal.

## Schuhmesstag im Kindergarten



"Zeigt her eure Füße, zeigt her eure Schuh..."  
Auch dieses Jahr besuchte zwar nicht der O'magga Nagga sondern Dibsby die Kinder in unserem Kindergarten.  
Beim Messen der Schuhgrößen ging es voll Spannung darum: "Wer hat den größten Fuß?"  
Schuhgröße 31 war in unserer Bienengruppe der Sieger.  
Für Dibsby sagten die Kinder auch ihr Fingerspiel "5 kleine Fische" auf.  
Als Dankeschön bekamen die Kinder süße Mäuse zum Naschen und einen Luftballon.  
Mit viel Spaß wurde dann Dibsby und seine Helferin Inge verabschiedet.  
Tschüß bis zum nächsten Jahr!

## Spende von Herrn Vogelmeir, Grabmallager - Ingolstadt

### **SOZIALES MITEINANDER**

Was das im konkreten Fall bedeuten kann, durften unsere Kindergärten  
Städt. Kindergarten in Monheim und  
"St. Richard" Kindergarten in Otting erfahren.  
Es war ein kurzer Anruf mit der Frage:  
"Ich möchte Euren Kindergärten etwas spenden. Was könnt Ihr spontan gebrauchen?"  
Ein lang gehegter Wunsch sind Holztiere und -kugeln, die die Kinder zu einer Kette auffädeln können. Oft sind in den "einfachen" Spielsachen große pädagogische Werte versteckt. So üben die Kinder nicht nur die Fertigkeit zur Feinmotorik, sondern auch das Miteinander, wenn sie mit den Tieren spielen können.  
Den Grundgedanken von Herrn Vogelmeir, dass er mit seiner Spende das Soziale-Miteinander in den Kindergarten tragen möchte, hoffen wir auf diese Weise erfüllt zu haben.  
Alle Kinder sagen ihm für das großzügige Geschenk "DANKESCHÖN!"

## Raiffeisen-Volksbank unterstützt den Kindergarten



(v.l.n.r.: Lothar Königsdörfer, Verena Gampe, Erwin Lettenbauer, Direktor Karl Huber)

Mit dem Kauf eines Spielturmes wird in diesem Jahr eine größere Investition vom Elternbeirat des Kindergartens getätigt. Die Raiffeisen-Volksbank Monheim hat diese Maßnahme zum Anlass für eine finanzielle Unterstützung genommen. Der Elternbeiratsvorsitzende Erwin Lettenbauer und die Leiterin des Kindergartens Verena Gampe konnten sich über einen Scheck in Höhe von 500,- Euro freuen. Dieser wurde ihnen von Direktor Karl Huber und Geschäftsstellenleiter Lothar Königsdörfer mit dem Dank für die geleistete Arbeit überreicht.

## Kirchliche Nachrichten

### **Gottesdienste im Pfarrverband:**

- Sa 25.3. 10.00 Uhr Ried: Patroziniumsfest St. Kastulus  
Vorabendgottesdienst  
19.00 Uhr Monheim
- So 26.3. 10.00 Uhr Haus St. Walburg – **Kinderkirche**  
10.00 Uhr Monheim u. Weilheim  
8.30 Uhr Flotzheim  
8.30 Uhr Wittesheim  
19.00 bis 20.00 Uhr Anbetung vor Ausgesetztem Allerheiligsten
- Sa 1.4. Vorabendgottesdienst  
19.00 Uhr Monheim; anschl. Verkauf von Missio-Artikeln im Kreuzgang
- So 2.4. 19.00 Uhr Rehau  
MISEREOR-Fastenopfer  
Nach den Gottesdiensten  
Verkauf von Missio-Artikeln  
Mit Vorstellung der Firmlinge  
10.00 Uhr Monheim  
10.00 Uhr Wittesheim – Fest der Gut-Tod-Bruderschaft  
8.30 Uhr Flotzheim  
8.30 Uhr Weilheim
- Fr 7.4. 19.00 Uhr Bußgottesdienst; anschl. Beichtgelegenheit
- Sa 8.4. 14.00 bis 16.00 Uhr – Große Beichtgelegenheit  
Pfarrer Maul, Pfarrer Schmid, Pfarrer Merlein



**Termine:**

Mo 27.3.	19.30 Uhr	Haus St.Walburg: Meditation – Anleitung Franz u. Johanna Krebs
Mi 29.3.	20.00 Uhr	Haus St.Walburg: Gebetsabend
Do 30.3.	20.00 Uhr	Pfarrhaus Weilheim: Sitzung der Kirchenverwaltung
Sa 1.4.	14.00 Uhr	Haus St.Walburg: Albenausgabe f. Erstkommunion
Mo 3.4.	19.30 Uhr	Haus St.Walburg: Meditation – Anleitung Franz u. Johanna Krebs
Mi 5.4.	19.00 Uhr	Haus St. Walburg: Einkehrabend des Frauenbundes

**Fastenzeit – Zeit der Besinnung**

Ref. Tanja Uelein, Gemeindeferentin  
Alle Interessierte herzlich willkommen!  
Fr 7.4. 14.30 Uhr Haus St. Walburg: Offenes Singen

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde**

**Rehlingen – Büttelbronn – Monheim**

Gottesdienste für Glaubensstarke, Suchende und Zweifler, Fröhliche und Bedrückte:

**Samstag, 25.03.06**

19:30 Uhr Büttelbronn – Beichte v. d. Konfirmation

**Sonntag, 26.03.06**

9:30 Uhr Büttelbronn - Konfirmation

**Freitag, 31.03.06**

19:00 Uhr Rehlingen – Ökumenische Andacht

**Sonntag, 02.04.06**

9:00 Uhr Monheim  
10:30 Uhr Monheim – Kindergottesdienst  
9:30 Uhr Rehlingen – Konfirmation

**Tanzabende für Frauen – meditative Tänze**

Termine: Mittwoch, 29.03.06 und 26.04.06 jeweils um 20:00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Monheim  
Bitte Socken oder flache Schuhe tragen! Unkostenbeitrag: 5,00 EUR

**Kinder-Aktions-Tag**

Am Samstag, den 1. April von 14:30 bis 17:00 Uhr  
Für alle Kinder im Grundschulalter – einen Nachmittag lang Spiele und Spaß.

**Volkshochschule**

Bei den nachfolgenden **Kursen** der Volkshochschule Monheim sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Sabine Meier, Telefon (09091) 2854

**2547M MS Word 2002** (30 Stunden). Berufsfördernder Zertifikatskurs – Textverarbeitung – Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse. Achtmal ab Montag, den 08. Mai 2006, von 18.15 bis 21.15 Uhr im Computerraum der Volksschule. Dozent ist Tobias Lang. Der Preis beträgt 175 Euro.

Außerdem bietet die Volkshochschule Monheim noch verschiedene Vorträge an, die ohne Voranmeldung besucht werden können. Vortragsort ist jeweils die Volksschule in Monheim.

**7015M Augendiagnose** – frühe Zeichen späterer schwerer Erkrankungen mit dem Heilpraktiker Martin Liebig aus Weißenburg. Beginn ist am Montag, 03. April 2006, um 20 Uhr.

**7101M Besuch bei Biber und Bekassine im Wemdinger Ried.** Treffpunkt ist am Sonntag, 30. April 2006, um 6.30 Uhr am Parkplatz Kranichholz, Staatsstraße Wemding-Nördlingen (3 Kilometer westlich Wemding rechts). Witterungsbedingte Schuhe und Kleidung wird empfohlen. Die Führung findet bei jedem Wetter statt. Veranstalter ist die Schutzgemeinschaft Wemding-Ries e.V.

**Vereine und Verbände**

**Jagdgenossenschaft Liederberg**

Am **Samstag, 25.03.2006**, findet um **20 Uhr**, im Gasthaus Sprater, in Warching, die **Jahresversammlung** der Jagdgenossenschaft Liederberg statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
  2. Kassenbericht
  3. Verwendung des Jagdschillings
  4. Wünsche und Anträge
- Herzliche Einladung an alle Jagdgenossen.

Hasmüller

-1. Vorstand-

**Festliche Eröffnung**

**vom 18. Bezirksmusikfest**

**Stadtkapelle Monheim feiert 150. Geburtstag – Festkonzert und Festakt mit vielen Ehrungen**

*"Musik kennt keine Grenzen" lautete das Motto beim Festkonzert, verbunden mit dem Festakt zum 18. Bezirksmusikfest vom Allgäu-Schwäbischen Musikbund, (ASM) Bezirk 16, das die Stadt- und Jugendkapelle hervorragend gestaltete. In der festlich geschmückten und gut besuchten Stadthalle wurden außer den musikalischen Leistungen vielfältige Ehrungen und Auszeichnungen übergeben. Der große Melodienreigen fand beim Publikum hohen Zuspruch.*

Selbstsicher begann die Stadtkapelle, unter der bewährten Leitung ihres Dirigenten, Norbert Meyer, das Konzert mit den anspruchsvollen Titeln "The New World in Beat I + III. Begrüßen konnte Vorstand Stephan Schreiber viele Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, sowie Bürgermeister Anton Ferber, Schirmherrn und Kulturreferenten Rudolph Hanke und den Sparkassenleiter Karl Römer. Besonders begrüßte er auch die Ehrengäste aus den Reihen der Musik, so den stellvertretenden Präsidenten vom ASM, Guntram Schuhmacher, Bezirksvorsitzenden Theo Keller, Bezirksdirigent Reinhard Reichherzer und weitere Funktionäre der Bezirksvorstandtschaft, sowie die "Miss ASM" Maria Hurler von der Trachtenkapelle Oberndorf.

Mit "Square Dance", von lebhaftem irischem Charakter geprägt, bestritt die Jugendkapelle, unter der Leitung von Dirigent Gottfried Rabel, ihren ersten Beitrag. Die Jungmusiker spielten dann moderne Rhythmen mit dem Titel "Easy Pop. Als Kontrast folgte von der Stadtkapelle der Konzertmarsch "Die Sonne geht auf". Gut intoniert wurde hier vom tiefen Blech und das wuchtige Finale war begeisternd. "Die tollkühnen Männer", mit ihren ersten Flugversuchen wurden musikalisch treffend dargestellt und Elemente wie Trillerpfeifen gaben den pfliffigen Effekt. Mit dem wuchtigen Marsch "Them Basses" eröffnete die Stadtkapelle den zweiten Teil. Fünf "Supermänner" am Tenorhorn und Bariton glänzten unter dem gleichnamigen Titel bei der Bravour-Polka. Mit den Ohrwürmern von "The best of Queen" und dem Welthit von ABBA "Mama Mia" erreichte die Jugendkapelle einen beachtlichen Erfolg. Als Höhepunkt vom Vortrag der Stadtkapelle waren die größten Hits von "Simon & Garfunkel" zu hören. Durch die homogene Gesamtleistung wurde das Medley mit viel Applaus honoriert. Fast am Ende angelangt, wurde als Zugabe der "Bozner Bergsteiger-Marsch" von der Jugend- und Stadtkapelle gemeinsam mit insgesamt 65 Musikern zum Besten gegeben. Die Bayern-Hymne beendete den großartigen Abend.

**Festakt zum 18. Bezirksmusikfest vom Bezirk 16**

Der stellvertretende Präsident vom ASM Guntram Schuhmacher ging in seiner Festansprache auf die Wertschätzung und das hohe Ansehen der schwäbischen Musiker ein. Musik verbindet Generationen, schafft Freude und Freunde und gerade

Schwaben und die Blasmusik seien unzertrennbar, so der Festredner. Lobend erwähnte er die Monheimer Musikanten, sind sie doch enorme Kulturträger unserer Heimat und des Brauchtums. Das Engagement der vielen Verantwortlichen in der Vereinsführung und in der Jugendausbildung, im Ehrenamt, gerade in der heutigen Zeit, ist als besonders wertvoll und anerkennend zu würdigen. Stellvertretend für die vielen Aktiven und für 150 Jahre Stadtkapelle Monheim dankte Guntram Schuhmacher dem Vorsitzenden Stephan Schreiber, sowie dem Dirigenten Norbert Meyer mit der Übergabe der Silber-Plakette am weißblauen Band und der entsprechenden Urkunde.

**Ehrungen langjähriger Musiker**



Von links nach rechts: Festausschussvorsitzender Volker Spenninger, Alfred Kurz, Vorstand Stephan Schreiber, Bezirksvorsitzender Theo Keller, Guntram Schuhmacher

Für 25 Jahre aktives Musizieren wurde der Trompeter Alfred Kurz geehrt. Bereits 35 Jahre musizierten in der Blasmusik Rudolf Schreiber und Norbert Meyer, wobei letzterer bereits 10 Jahre im Amt als bewährter Dirigent steht. Josef und Alois Spenninger, sowie Josef Steib wurden für das seltene Jubiläum von 40 Jahren aktiven Musizierens in der Blasmusik geehrt. Die jeweilige Laudatio wurde vom stellvertretenden Präsidenten Schuhmacher ausgesprochen und er überreichte mit dem Bezirksvorsitzender Theo Keller Urkunden und Ehrennadeln.



Strahlende Gesichter nach der Vereinsehrung für 150 Jahre Blasmusik in Monheim (von links nach rechts: Bezirksvorsitzender Theo Keller, Dirigent Norbert Meyer und Vorsitzender Stephan Schreiber von der Stadtkapelle und der stellvertretende Präsident vom ASM Guntram Schuhmacher)

Vorsitzender Stephan Schreiber hielt einen kurzen Rückblick zur Geschichte der Musik in Monheim. Die Historie führt ins 15. Jahrhundert zurück, wo die Stadttürmer u. a. als Musiker tätig waren. Ab dem Jahr 1856 gibt es lückenlose Nachweise zur Monheimer Musikkapelle, berichtete der Vorstand. Die musikalischen Leiter der Neuzeit waren Josef Spenninger, Ernst Giehl, Gerhard Egold und bis heute Norbert Meyer. Folgende Meilensteine der Stadtkapelle wurden erwähnt:

- 1967** — Wiedergründung der Stadtkapelle,
  - 1970** – Kauf der neuen schwäbischen Uniform und der Verstärkeranlage
  - 1974** – Erhalt der "Pro-Musica-Plakette,
  - 1984** – Gründung der Jugendkapelle,
  - 1992** – 5. Bezirksmusikfest im Bezirk 16,
  - 1997** – 14-tägige Tournee nach Brasilien und Gründung der "Skypirinha-Bigband",
  - 2000** – Errichtung eines Musikgartens für die musikalische Früherziehung
  - 2003** – Musik in Griechenland (Oktoberfest)
- Mit Stolz erwähnte Schreiber den derzeitigen Mitgliederstand von 202 Personen.



von links nach rechts: Kassier Dieter Scheuenpflug, Volker Spenninger, Norbert Meyer, Theo Keller, Rudolf Schreiber, Stephan Schreiber

**Worte vom Schirmherrn**

Rudolph Hanke, der Schirmherr vom Bezirksmusikfest und zugleich Kulturreferent der Stadt Monheim erweiterte das Motto vom Konzert mit der Ergänzung "Musik erfüllt das Leben und beschwingt die Seele". Gerne steht er der Stadtkapelle Monheim als Schirmherr zur Verfügung, ist sie doch der musikalische Botschafter der Stadt Monheim. Viele Konflikte wären bisher verhindert worden, wären sie nur im Sinne der Musik angegangen worden. Die Musik ist lebenswichtig und überschreitet jegliche Barrieren von räumlichen Grenzen und verschiedener Sprachen, betonte Rudolf Hanke bei seinem Vortrag.



von links nach rechts: Bezirksvorsitzender Theo Keller, Festausschussvorsitzender Volker Spenninger, Vorstand Stephan Schreiber, Ehrenträger Alois und Josef Spenninger, Josef Steib, sowie der stellvertretende Präsident vom ASM Guntram Schuhmacher



### Grüßworte mit Gratulationen

Der Bezirksvorsitzende Theo Keller gratulierte im Namen vom Bezirk 16 auf das Herzlichste. Die Juragemeinde Monheim hat mit ihrer Jugend- und Stadtkapelle einen großartigen Kulturträger. Die Kameradschaft ist bestens intakt und das "Wir-Gefühl" für das heute in Wirtschaft und Industrie groß geworben wird, ist bei den Monheimer Musikanten fest verankert. Mit freudiger Erwartung sieht er, mit den vielen Musikanten, die Monheim zum Klingen bringen werden, den Festtagen vom Bezirksmusikfest entgegen. Franz Oppel, der stellvertretende Landrat lobte alle Musiker und vor allem die Verantwortlichen für ihr enormes Engagement und gratulierte der Stadtkapelle im Namen des Landkreises. Ebenso galt sein Dank der soliden Arbeit der Bezirksvorstandschaft, die in vorbildlicher Weise funktioniert. Er schloss seine Ausführungen mit dem Zitat "Es war und ist das schönste Glück, die Freude an der Blasmusik".

### Überraschender Geldsegen der Sparkasse



von links nach rechts: Vorstand Stephan Schreiber, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim Karl Römer und Festausschussvorsitzender Volker Spenninger

Ganz überraschend ergriff der Geschäftsstellen-Leiter der Sparkasse Monheim, Karl Römer, die Gunst der Stunde und teilte den Musikern der Stadtkapelle Monheim mit, den bereits gewährten Zuschuss von 500,- Euro für die Festabzeichen auf nun insgesamt 1.500,- EUR., also pro Jubeljahr 10 Euro, aufzustoßen. Vorsitzender Stephan Schreiber war natürlich äußerst angetan von diesem "Segen" der Sparkasse und bedankte sich humorvoll mit den Konzerttiteln "Mama Mia" bei den "Supermännern" der Sparkasse. Zum Abschluss vom grandiosen Festabend bedankte sich Festausschussvorsitzender Volker Spenninger bei allen Festrednern vom Abend und versäumte es nicht, alle Gäste zu den Festtagen zum Bezirksmusikfest vom 14. – 17. Juli 2006, herzlich einzuladen.

(Bilder und Bericht: Alfred Mayr, Oberndorf)

### Einladung zur Jahresversammlung des Krankenpflegevereins Weilheim - Rehau - Wittesheim

Die Jahresversammlung des Krankenpflegevereins Weilheim-Rehau- Wittesheim findet am Freitag, den 24. 03. 2006 um 19.45 Uhr im Gasthaus Rosenwirth in Weilheim statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht (Kassenprüfung, Entlastung)
5. Bericht von Frau Ludwig und Herrn Krebs

6. Neuwahlen
7. Vortrag über eine Cassette von Prof. Dr. Helmut Renner aus Nürnberg  
Thema: Vergebung und Versöhnung aus der Sicht der Medizin

8. Wünsche und Anträge

9. Aussprache

Herzliche Einladung ergeht an alle.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Vorstandschaft

### Gartenbauverein Monheim

#### RAMA-DAMA

Hallo Kids, Teens und Eltern,

wie bereits in der letzten Stadtzeitung berichtet, bekommt ihr nun nähere Infos zu unserer RAMA-DAMA-Aktion.

Wir treffen uns am 01. April 2006 (Samstag) 9.00 Uhr auf dem Feldweg rechts nach dem Gutmann-Haus. (Nürnberger Str., Richtung Recyclinghof, nach dem letzten Haus rechts)

Bitte bringt unbedingt mit:

- alte (Arbeits-) Handschuhe
- Eimer
- feste Schuhe

- wetterfeste, warme Kleidung und ganz wichtig - super Laune

Wenn wir dann unsere Umwelt wieder auf Vordermann gebracht haben, bekommt ihr eine wohlverdiente Brotzeit bei Fam. Rosenwirth Georg, Am Sonnenbühl 46, wo man euch dann auch gegen 13.00 Uhr abholen kann.

Solltet ihr noch Fragen haben, könnt ihr mich selbstverständlich gerne anrufen.

Also Kids und Teens, tun wir was Gutes für unsere Umwelt! Meldet euch an, ich erwarte euren Anruf!

Bis bald

Andrea Mück 09091 - 3794

Gartenbauverein Monheim

### Einladung zur Königsproklamation der SG Immergün Itzing

Liebe Vereinsmitglieder,

unser diesjähriges Königsschießen wurde abgeschlossen. Hiermit ergeht herzliche Einladung zur Proklamation der neuen Schützenkönige.

Die **Proklamation** findet am **Samstag, den 01.04.2006, um 20.00 Uhr**, im **Feuerwehrhaus** statt.

Im Rahmen dieser Feier erfolgt auch die Verleihung der Sebastiani-Orden in

Bronze und Silber. Weiter werden 28 Vereinsmitglieder für 25jährige und 3 Vereinsmitglieder für 40jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Es werden auch Auszeichnungen für treue Mitarbeit des Bezirks Schwaben durch einen Offiziellen des Schützengaus vorgenommen.

Wir würden uns freuen, Euch sehr zahlreich bei dieser Königsproklamation

begrüßen zu können.

Mit freundlichem Schützengruß

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

# Familienanzeigen

sind nicht teuer und erreichen  
eine hohe Leserschaft



**Neue Kurse  
ab März**

Mit dem Traumschiff  
zur Insel der Musik  
beim  
Musikgarten  
der Stadtkapelle Monheim



*Singen - Tanzen -  
elementares Instrumentalspiel*



*für Kleinkinder  
(18 Monate - 4 Jahre)  
zusammen mit einer Begleitperson*

**Kursbeginn:  
24.03.2006**

**Dauer: 12 Wochen**

**Info und Anmeldung:  
Eva Thaller**

**Tel. 09091 / 1734**

## **Einladung zur Generalversammlung der FG Gailachia**



Monheim 16.03.2006

### **Terminänderung**

Liebe Mitglieder der FG Gailachia,

zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am

**Montag 24. April 2006  
um 19 Uhr im Vereinsheim**

lade ich Euch alle ganz herzlich ein.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht der Präsidentin
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Präsidiums
6. Berufung der Elferräte und Jungelferräte
- 7. Neuwahlen**
8. Wünsche und Anträge

**Eure Präsidentin**

**Sabine Regler**



**Kolping Monheim**

**ALTKLEIDER-/  
ALTPAPIERSAMMLUNG**

Die Kolpingsfamilie Monheim führt am **Samstag, 22. April 2006** in Monheim sowie in den Ortsteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Weilheim, Rothenberg, Rehau, Wittesheim, Liederberg, Warching, Ried, Köllburg, Itzing eine Altpapier- und Altkleidersammlung durch.

Die Sammlung findet bei jeder Witterung statt. Wir bitten Sie bereits jetzt, Ihr Altpapier und Ihre Altkleider aufzubewahren und am

**22.04.2006 ab 8.00 Uhr**

zur Abholung bereitzustellen.

**GESAMMELT WERDEN:**

**ZEITUNGEN, TELEFONBÜCHER, KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN** (jedoch keine Kartonagen), **GEBRAUCHTE KLEIDUNG, HANDTÜCHER, GARDINEN, DECKEN, BETTWÄSCHE, LEDERWAREN** (Schuhe gebündelt).

*Ihre Kolpingsfamilie Monheim*



**Einladung zum Raiffeisen-Volksbank-Wanderpokalschießen 2006 in Itzing**

Lieber Vereinsmitglieder, vom 29.03.2006 bis 09.04.2006 ist unser Verein Ausrichter des Raiffeisen-Volksbank-Wanderpokalschießen. Wir laden Euch hierzu recht herzlich ein.

Die Schießtage und Schießzeiten sind nachstehend aufgeführt.

<b>Mittwoch</b>	<b>29.03.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>31.03.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>02.04.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>05.04.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>07.04.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>
<b>Sonntag</b>	<b>09.04.2006</b>	<b>ab 19.00 Uhr</b>

Die Siegerehrung/Preisverteilung findet am Freitag, den 21. April 2006, um 20.00 Uhr, im Feuerwehrhaus Itzing, statt.

An diesem Wettbewerb nehmen die Schützenvereine aus Monheim, Köllburg, Flotzheim, Fünfstetten, Gundelsheim und Itzing teil.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir als Ausrichter auch mit einer großen Teilnehmerzahl unserer Vereinsmitglieder aufwarten könnten.

Wir wünschen Euch bereits heute "Gut Schuß".

Mit freundlichem Schützengruß

*Die Vorstandschaft  
SG Immergrün Itzing*

**Konzertwertungsspiele zum 18. Bezirksmusikfest in Monheim**

Am Samstag, 25.03.2006 finden in der Stadthalle in Monheim die Konzertwertungsspiele zum 18. Bezirksmusikfest des Bezirkes 16 im Allgäu-Schwäbischen-Musikbund statt.

Jede Musikkapelle präsentiert sich in der selbst gewählten Stu-

fe (Grundstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe) oder im Kritikspiel mit 2 – 3 Konzertstücken, die dann von den Wertungsrichtern bewertet werden.

Die Jugendkapelle der Stadtkapelle Monheim beginnt bereits um 08.10 Uhr unter der Leitung von Gottfried Rabel mit den beiden Selbstwahlstücken "Easy Pop Suite" und "Bach Variants". Weiter geht es mit der Jugendkapelle des Musikvereins Fremdingen und dem Vororchester der Musikkapelle Reimlingen. Nach 3 Musikvereinen findet jeweils eine Pause von 30 Minuten statt, in der ein Wechsel des Publikums möglich ist..

Ab 09.35 Uhr zeigen das Vororchester der Vereinigten Musikkapelle Tapfheim, das Vororchester des Musikvereins Maihingen und die Musikkapelle Reimlingen ihr Können.

Ab 11.00 Uhr spielt die Jugendkapelle des Musikvereins Maihingen, das Vororchester der Musikkapelle Lehmingen sowie die Trachtenkapelle Oberndorf vor.

Nach der Mittagspause beginnen ab 14.00 Uhr die Stadtkapelle Pappenheim, der Musikverein Mertingen und der Musikverein Mönchsdeggingen.

Nach der letzten Pause geht es um 15.40 Uhr weiter mit der Stadtkapelle Weißenburg, dem Musikverein Asbach-Bäumenheim und den Abschluss macht der Musikverein Nordendorf.

Im Foyer der Stadthalle bewirbt sie die Stadtkapelle Monheim mit Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Die Stadtkapelle Monheim sowie der Bezirk 16 lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu dieser öffentlichen Veranstaltung recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

**VGF Frühlingwanderung**

Der VGF hat die geplante Frühlingwanderung am Sonntag den 26.3.06 abgesagt.

Der neue Termin ist der Sonntag 9 April 2006 um 14:00 Uhr, Treffpunkt ist am Wittesheimer Stachus.

Bitte gute Wanderschuhe mitbringen. Für den Rest (Verpflegung und gutes Wetter ) sorgt der VGF.

*VGF Vorstandschaft*



## Imkerverein Monheim e. V.

(khb)Der Vorstand des Imkervereins Monheim e. V. lädt zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 28.03.2006 um 20.00 Uhr ins "Schützenheim" in Monheim ein.

Herr Anton Blank, der erste Vorsitzende gibt einen Jahresrückblick und informiert über dem aktuellen Stand des Lehrbienenstand mit Bienenweide.

Danach folgen die Kassenprüfung und die Entlastung der Vorstandschaft. Die Anzahl der Bienenvölker aller Mitglieder wird ermittelt und die Bestellung des Varroabekämpfungsmittels für 2006 an den Amtstierarzt weitergegeben. Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

## Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege

Jahreshauptversammlung am Freitag, 07.04.2006 um 19:30 im Gasthaus "Zur Krone"

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Bericht des 2. Vorstandes
4. Kassenbericht des Kassier
5. Entlastung des Kassier und der Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
6. Wahl des 1. Vorstandes
- 7 Satzungsänderung zum Eintag als e.V.
8. Fachvortrag: Giftpflanzen im Hausgarten
9. Wünsche und Anträge
10. Diskussion

Die Einladung geht an alle Mitglieder des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege Monheim.

Selbstverständlich sind Nichtmitglieder und Interessierte recht herzlich eingeladen.

## Monheimer Gartler unterwegs in Franken

Auf Einladung des Gartenbauvereins von Langenprozelten, besuchte eine Abordnung des Monheimer Gartenbauvereins den Festauftritt zur 100. Jahrfier des dortigen Vereins.

Der Vereinsausflug soll heuer im Juli (1 Woche nach dem Musikfest) nach Langenprozelten führen zum Jubelfest des Prozelten Gartenbauvereins.



Langenprozelten Gastfamilien und Abordnung des Monheimer Gartenbauvereins.

Einladung zum öffentlichen ...

# Starkbier-Abend 2006

Am Samstag, den **8. April** findet ab **20:00 Uhr** im **Monheimer Schützenheim** wieder das traditionelle Starkbier-Fest statt.



*Neben dem Genuss von frisch gezapften Starkbier und deftigen Schwammerln aus der Küche der Vereinswirtin Steffi*

*... besteht dabei für Jedermann (auch Nichtmitglieder) wieder die Möglichkeit auf den begehrten Wanderpokal zu schießen.*



Verbringen Sie einen stimmungsvollen Abend im Monheimer Schützenheim !!!

## Frauenkolping Monheim

### "Laufftreff"

Gemeinsam macht es mehr Spaß – Deshalb treffen wir uns wieder wöchentlich zum "Nordic-walking" ab Dienstag, den 4. April, um 17:30 Uhr beim Feuerwehrhaus Monheim und am Donnerstag, den 6. April, um 17:30 Uhr beim Sportplatz "Am Mandele"

(Adelheid Ferber)

## Flursäuberungsaktion am Samstag 01.04.2005

Auf geht's liebe Weilheimer!

Aufgrund der langen kalten Witterung, verschieben wir den Termin um eine Woche vom 25.03.06 auf den 01.04.06

Die Weilheimer Vereine beteiligen sich wieder an der Aktion des Abfallwirtschaftverbandes "Der AWW räumt auf".

Nach dem die Veranstaltung die letzten Jahre ein voller Erfolg war, hoffen wir wieder auf Eure Unterstützung!

Treffpunkt ist am 01.04.06 um 9 Uhr am Feuerwehrhaus!!

Für eine Brotzeit im Anschluss ist gesorgt.

Bitte entsprechende Ausrüstung mitbringen (Handschuhe).

Auf Euer Kommen freuen sich

Die Weilheimer Vereine

## Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

**- Jahreshauptversammlung 2006 -**  
Ehrenmitglied Theo Schmiedt mit Bezirks-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet

Bis auf den letzten Platz war das Schützenheim belegt, als Versammlungsleiter und 1. Vorstand Alfred Neuwirth die Jahreshauptversammlung eröffnete.

Sein besonderer Gruß galt 2. Bürgermeister Herrn Günther Pfefferer sowie dem 2. Gauschützenmeister Herrn Otto Nagel.

Nach dem Gedenken der verstorbenen Mitglieder ging Neuwirth zur Tagesordnung über. In seinem Rechenschaftsbericht für das abgelaufene Jahr erwähnte er vor allem die gesellschaftlichen Veranstaltungen vom vergangenen Jahr, wobei das Stadtfest in Monheim der Höhepunkt darstellte. Den verschiedenen Berichten von Sportwart, Jugendwart, Kassier sowie Schriftführer folgte nach Antrag von Rechnungsprüfer Franz Klein die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Nach einer kurzen Pause überbrachte 2. Bürgermeister Günther Pfefferer die Grüße der Stadt Monheim und bedankte sich bei den Schützen. *"Die Schützen sind einfach da, wenn man sie ruft. Ob beim Stadtfest, beim Ferienprogramm oder anderen Veranstaltungen, auf Euch ist Verlass!"* - betonte er. Auch erinnerte er an das Ehrenamt. Es ist heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr, seine Freizeit zu opfern und unentgeltlich für andere da zu sein. Der Verein blickt in die Zukunft, wenn er die hervorragende Jugendarbeit hier beobachtet und das ist gut so.

2. Gauschützenmeister Otto Nagel überbrachte vom Gau die besten Grüße und Glückwünsche. Er bedankte sich bei den Monheimern, besonders bei der Vorstandschaft und lobte die ausgezeichnete Jugendarbeit nicht nur im Verein, sondern auch auf Gauebene. Jugendleiter Andreas Meir trainiert nämlich nicht nur die Jugend im Verein, sondern auch den Gau-Schüler- und Jugendkader. Er betonte ebenfalls, dass Zuschüsse von Seiten des Landratsamtes weiterhin an den Gau, bzw. der Jugendarbeit zugeführt werden.

Nach den Grußworten nahmen Otto Nagel mit Vorstand Neuwirth die Ehrungen vor. Unter tosendem Applaus wurde an Ehrenmitglied Theo Schmiedt die *"Ehrennadel in Gold vom Bezirk Schwaben"* verliehen.



Die Gau-Ehrennadel in Gold *"für treue Mitarbeit"* wurden an Kassier Jürgen Rathmann vergeben. Die Gau Ehrennadel in Silber erhielten Andrea Merkle und Sieglinde Krist. Mit der Goldenen Vereinsnadel wurden Max Mayer und der Vereinsnadel in Silber Doris Nigel bedacht. Die Sebastiani Medaille in Gold erhielten schon bei der Sebastianifeier in Donauwörth Andreas Nigel, Andreas Pfeifer sowie Markus Roskopf. Mit Silber ausgezeichnet wurden Andreas Bauer, Hans Löfflad, Werner Schmid und Josef Spenninger. Bronze ging an Christ Jens, Kuba Karel, Templer Stefan und Tóth Peter. Ebenfalls wurden ei-

nige Mitglieder für 25-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft im BSSB mit Nadel und Urkunden ausgezeichnet.

Den Ehrungen folgte die Preisverteilung des Pokalschießens und den Vereinsmeisterschaften. Hier bewies Melinda Tóth, die das Meisterschützenabzeichen verliehen bekam, ihr Können und gewann den Maschtenko-Wanderpokal. Zweigstellen-Leiter der Sparkasse Monheim, Herr Karl Römer überreichte den Wanderpokal der Sparkasse an Georg Bauer. Den neu gestifteten Pokal von Siegfried Kaag sicherte sich Lothar Templer. Templer war es ebenfalls, welcher sich im letzten Jahr den alten Wanderpokal der LP-Klasse endgültig sicherte und nun sein Eigentum nennen darf.

Nach der Vereinsvorschau für das bevorstehende Jahr 2006, wobei u.a. an das heuer stattfindende Bezirksmusikfest der Stadtkapelle Monheim erinnert wurde, und dem Punkt Wünsche und Anträge, welche nach kurzen Diskussionen bald abgeschlossen waren, bedankte sich 1. Vorstand Neuwirth für die sehr zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und konnte die harmonisch verlaufene Versammlung schließen. [www.Schuetzen-Monheim.de](http://www.Schuetzen-Monheim.de)

## **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

am Freitag, den 7. April 2006 um 20.00 Uhr

Zur Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Sankt Sebastian Flotzheim im Gasthaus Leinfeldler sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen.

### **Tagesordnung:**

1. Bericht des Schützenmeisters
2. Bericht des Sportwartes
3. Bericht des Kassiers
4. Neuwahlen
5. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

*Mit Schützengruß*

*die Vorstandschaft des Schützenvereins Sankt Sebastian Flotzheim*

## **Live-Musik im Haus St. Walburg**



Bereits zum 4. mal organisierte Familie Thaller ein kleines Konzert der Jüngsten der Stadtkapelle Monheim. Neben Eltern, Geschwistern und Großeltern waren natürlich auch alle Interessierten eingeladen, und so konnte Eva Thaller ca. 60 Zuhörer begrüßen.

Musikalisch wurden die Gäste von den 5 bis 6-jährigen Flötenspielern begrüßt, die alle erst ein halbes Jahr musizieren und an diesem Nachmittag ihren ersten großen Auftritt hatten. Dem entsprechend groß war auch die Vorfreude bzw. Aufregung. Einen bunten Reigen diverser Kinderlieder, Volkstänze bis hin zu Titelmelodien aus bekannten Filmen brachten dann die Fortgeschrittenen zu Gehör.

Zwischen den Flötenstücken sang Kathrin Rebele ein Stück aus dem Musical *"Elisabeth"*. Lisa Gerstner spielte am Klavier, wie auch Faye Lazarotis. Zur Freude aller Anwesenden gaben



auch das Gesangsduo "Mutter und Tochter Thaller" zwei Mundartstücke zum Besten.

Nach dem Konzert gab es für alle noch Kaffee und Kuchen. Einem Spendenaufruf folgten alle Zuhörer und so konnte man am Tag darauf dem Hausherrn, H. Pfarrer Maul, EUR 140,00 übergeben werden. So will man Danke sagen, für die Bereitstellung des Raumes und eventuell die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine für das Haus St. Walburg voranbringen.

## **TSV Monheim**

### **Homepage des TSV Monheim**

Seit Ende letzten Jahres befindet sich die Homepage des TSV Monheim im Netz und wurde inzwischen Seite für Seite weiter ausgebaut. Unter **www.tsv-monheim.com** erreicht man die Startseite mit aktuellen Hinweisen und der Möglichkeit, aktuelle Berichte und Bilder anzuklicken. Ein Mitgliederservice gibt einen Überblick über die Funktionsträger mit wichtigen Telefonnummern und E-Mail-Adressen sowie Informationen zum Sportheim und zu Mitgliederbeiträgen, Umfragen und Statistiken. Anmeldeformulare sind ebenso enthalten wie ein Gästebuch.

Zum Teil sehr umfangreich sind die einzelnen Sparten Turnen, Fußball, Rock'n'Roll, Karate und Volleyball vertreten. Äußerst informativ und interessant gestalten sich dabei die Seiten der Turnabteilung, die nicht nur einen ausführlichen Einblick in ein reges aktives Geschehen ermöglichen, sondern in Zeitungsartikeln und Bildergalerien Vergangenes noch einmal Revue passieren lassen.

Aber: Grau ist alle Theorie und selber machen bringt mehr! Deshalb: Einfach mal reinschauen beim TSV Monheim unter **www.tsv-monheim.com!**

### **Spende an die Turnabteilung des TSV Monheim**

Rechtzeitig vor dem Start in die neue Bundesliga-Wettkampfrunde konnte sich die Turnabteilung des TSV Monheim über eine Spende von der Raiffeisen-Volksbank Monheim in Höhe von 500,- Euro freuen. Bei der Spendenübergabe in der Bank würdigte Direktor Karl Huber die Verdienste der Turner, deren Erfolge die Stadt in ganz Deutschland bekannt gemacht haben. Spartenleiter Peter Bullinger und Bundesligatrainer Mario Reichert bedankten sich bei Direktor Huber und Geschäftsstellenleiter Lothar Königsdörfer für die finanzielle Unterstützung und versicherten, dass das Geld im Rahmen des Leistungssports wie auch in der Nachwuchsförderung effizient eingesetzt werde.



(v.l.n.r.: Lothar Königsdörfer, Mario Reichert, Peter Bullinger, Direktor Karl Huber)

## **Flohmarkt**

Frau Hertha Pfefferer führt auch heuer zu Gunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe (bei der Kinderonkologie im Klinikum Augsburg) für den Verein "Kinder wollen leben, spielen lachen" beim Josefs-Markt in Monheim am Samstag und Sonntag im Schindlerhaus (Marktplatz) einen Flohmarkt durch.

### **Öffnungszeiten:**

Samstag, 25.03.2006

von 13:00 – 17:00 Uhr

Sonntag, 26.03.2006

von 10:00 – 17:00 Uhr

Frau Pfefferer und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

## **Schwäbische Meister im Rock'n Roll – Miriam Glaß und Armin Meyer**



Ein gelungener Einstieg in die bereits laufende Saison gelang den beiden Jugend-Rock'n Rollern Miriam Glaß und Armin Meyer bei der Schwäbischen Meisterschaft in Landsberg. Neben dem Bezirksmeister-Titel sicherten sich die beiden für den TSV Monheim startenden Tänzer hiermit einen Turniersieg in der Süd-Cup-Serie gegen die Konkurrenz aus Bayern und Baden-Württemberg.

Zwei vorangegangene Wettbewerbe, die Oberbayerische und die Niederbayerische Meisterschaft, fand aus terminlichen Gründen, sowie aus krankheitsbedingtem Trainingsrückstand ohne die Monheimer statt. Umso wichtiger war es, sich vor der Süddeutschen Meisterschaft, einem nationalen Ranglistenturnier, den Mitbewerbern und Wertungsrichtern ordentlich zu präsentieren.

Mit frisch einstudierter Choreografie, neuer Endrundenmusik und bestens vorbereitet durch das Trainerteam Evi Weith (Augsburg) und Sebastian Thrul (Monheim) erreichten Miriam und Armin sicher das Finale der besten acht Paare dieses Turniers, und wurden souverän von allen fünf Wertungsrichtern auf den 1. Platz gewertet.

Mit viel Spannung erwartet man den weiteren Verlauf auf Landes- u. Bundesebene, da durch altersbedingten Aufstieg sich jetzt wieder "alte" Konkurrenten aus Zeiten der Schülerklasse mit den beiden Monheimern in den laufenden Wettbewerben messen werden.



# Historisches

## Die Monheimer Brunnen

### (Teil 3)

#### Der Stadtbrunnen



Stadtbrunnen, Marktplatz, um 1950  
(Bild Karl Nigel)

Der Stadtbrunnen hat im Laufe der Jahrhunderte schon mehrfach sein Äußeres verändert. Ursprünglich bestand er aus einer Holzsäule und einem Holztrug. Der Holztrug wurde dann durch einen Eisentrog ersetzt. Als im Jahre 1805 die Deichelleitung durch eine Gusseisenleitung, die das Wasser aus der Maxquelle im Sixenschlag heranzuführte, ersetzt wurde, wurde der alte Brunnen entfernt. An seine Stelle trat ein mit einem Kostenaufwand von 150 fl. erstellter stattlicher Brunnen mit achteckigem Becken und Säule aus Gusseisen. Der obere Teil der Brunnensäule bestand aus einer Statue der hl. Walburga, der Schutzpatronin der Stadt, den Blick der Pfarrkirche zugewendet. Von dieser Zeit an erhielt der Brunnen den Namen Walburgisbrunnen.

In der Zeit des Dritten Reiches, im Jahre 1936, wurde dieser Brunnen wieder entfernt und zum Gedenken an die im 1. Weltkrieg Gefallenen durch einen Brunnen aus Juramarmor ersetzt, der von dem Steinmetzmeister Johann Eckerlein in Monheim nach einem Entwurf von Professor Fuchs in München gefertigt worden ist.

Beim Abbruch des Walburgisbrunnens wurde in dessen Fundament eine an ihren Enden mit Mörtel verschlossene Eisenröhre gefunden, die neben einem Geldstück ein Schriftstück mit nachstehendem Inhalt enthielt:

„Infolge eingetretener großer Trockenheit und die dadurch entstandene Wassernot wurde die Wasserleitung von der Maxquelle bei Rothenberg in die Stadt Monheim gebaut. Der Bau selbst wurde von dem damaligen Revierförster Max Steger und dem Magistrat und Gerbermeister Johann Nepomuk Meyer ohne Beiziehung eines Brunnenmeisters ausgeführt und haben ersterer als anerkennende Ehrengabe 40 fl. erhalten und letzterer von dem damaligen Magistrat, als die ganze Arbeit für die Wasserleitung sowie die Aufstellung des Brunnens auf dem Marktplatz fertig war, nichts als eine Reverenz bekommen. Es könne sich der Finder dieses nach vielen Jahren überzeugen, daß Undank der Weltlohn ist.

Der Unterzeichnete bittet für das beiliegende Geldstück für sich und seine Ehefrau eine heilige Messe in der Pfarrkirche zu Monheim lesen zu lassen.

*Monheim, den 24. November 1865*

*am Tage von Johann Leitz*

*Johann Nep. Meyer, Viktoria Meyer“*

Das Schreiben und das Geldstück wurden seinerzeit dem damaligen Bürgermeister der Stadt, Albert Königsdorfer, übergeben. Ob dem Wunsch des Briefschreibers bezüglich der von ihm gewünschten hl. Messe entsprochen wurde, ist nicht bekannt.

Nach Aufzeichnungen im Stadtarchiv hat der Briefschreiber seinerzeit, wahrscheinlich erst nachdem er das Schreiben hinterlegt hatte, für seine Arbeit von der Stadt eine Tabakdose aus Silber erhalten.

Der entfernte Walburgisbrunnen sollte nach Wunsch des damaligen Stadtrats auf dem freien Platz an der Pfarrkirche wieder aufgestellt werden. Nach seinem Abbruch wurde er im Pfarrstadel eingelagert. Über seinen weiteren Verbleib ist nichts bekannt.

Der an Stelle des Walburgisbrunnens errichtete Kriegergedächtnisbrunnen ist aus Juramarmor. Er hat ein achteckiges Becken, in das von der Brunnensäule aus vier Rohren das Wasser fließt. Die Säulenspitze stellt einen Aar mit halbausgebreiteten Flügeln dar. Darunter ist die Säule mit Plastiken, die an die Gefallenen des Krieges erinnern, dem Eisernen Kreuz und der Inschrift „Sie starben damit wir leben“ versehen. Die Beckenwandung ist mit dem Stadtwappen und dem Hoheitszeichen des Dritten Reiches, von dem 1945 das Hakenkreuz entfernt wurde, verziert.

#### Fortsetzung folgt !

*Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim*

*Theo Schmiedt*

*Archivpfleger der Stadt Monheim*

# Kultur

## Grüße aus Monheim

### Bayern 1 sendet aus der Jurastadt

**Radio Bayern 1 'unterwegs' – die beliebte Sonntags-Sendung des Bayerischen Rundfunks gastiert in Monheim: Am Sonntag dem 2. April 2006 in der Stadthalle.**

Von 8.45 – 9.30 Uhr ist Einlass. Frei-Karten gibt es dazu vom 23. – 30. März bei folgenden Vorverkaufsstellen in Monheim:

Schuhhaus Pfeifer, Tel. 1856, Kirchgasse, Schreibwaren Reiner, Tel. 5950, Neuburger Str., Raiffeisen-Volksbank, Tel. 5050, Neuburger Str., Sparkasse, Tel. 5944, Marktplatz.

### Infos – Musik – Lieder – Frühschoppen

Die bekannte Moderation Conny Glogger stellt Monheim vor: Den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, den Kultur-Referenten Rudolph Hanke und wichtige Persönlichkeiten der Stadt. Es werden interessante Themen diskutiert, es wird musiziert (Stadtkapelle Monheim und Stubn-Musi) und gesungen (Liederkränz mit Gemischtem Chor und Jugendchor Voices, Gailachspatzen). Und dann gibt es noch ein Quiz. Es werden Fragen gestellt, die natürlich Monheim betreffen. Diese können nur

schriftlich beantwortet werden an: Stadt Monheim – Bayern 1 Quiz – Marktplatz – 86653 Monheim. Unter den richtigen Einsendungen werden unter Ausschluss des Rechtsweges verlost: 2 x ein Wochenende für 2 Personen in Monheim während des Musikfestes 14.-16.07.2006 mit über 1000 Musikanten und großem Festumzug. Sponsor: Firma Hama GmbH & Co KG Monheim. Einsendeschluss ist der 16.04.2006. Die Aufzeichnung der Sendung erfolgt von 9.45 bis 11.00 Uhr.

Anschließend gibt es einen Frühschoppen mit Bewirtung durch den Elternbeirat des Kindergartens der Stadt Monheim.

Die Gesamtleitung der Sendung hat Fred Artmeier. Die Ausstrahlung erfolgt am Sonntag dem 9. April 2006 ab 9.05 Uhr auf Bayern 1 Radio für Bayern.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke



## Sonstige Mitteilungen

### Beim Dämmerchoppen ...

setzte Nörgelmann ein ernstes Gesicht auf und erklärte: verstehe eine die Welt! Willst du diese schon wieder verbessern, konterte ich, du weißt doch, Weltverbesserer sind und leben gefährlich. Ja, ja, brummte Nörgelmann, so weit will ich ja gar nicht gehen. Ich meine nur, das Gefasel um die Schleichwerbung geht mir langsam auf den Wecker. Wie, fragte mein Nachbar, du findest diese Hintenherum-Finanzierung gut, das ist doch glatt Bestechung! Konkret gesehen wird mit zweierlei Maß gemessen, fuhr Nörgelmann fort. Es ist Schleichwerbung, wenn in einer Sendung, einem Film oder einer Reportage ein bestimmtes Produkt beschrieben oder gezeigt und beim Namen genannt wird. So weit so gut. Aber, es ist keine Schleichwerbung, wenn in solchen Sendungen über eine Pop-Gruppe und deren neues Album gesprochen, oder das Buch eines bestimmten Schriftstellers vorgestellt wird. Alles sind Produkte und deren Hersteller machen auf Grund der Nennung mehr Umsatz, also mehr Gewinn. Jetzt schnaufte Nörgelmann ob dieser langen Erklärung, nahm einen kräftigen Schluck und zog ein Fazit: Der Unterschied ist also der, das Auto zum Beispiel ist von einem Kapitalist und das Buch ist von einem Dichter, also Kunst und da gibt es keine Schleichwerbung. Aber, meinte kritisch mein Vis-à-Vis, wenn der Schriftsteller mit seinen Büchern reich geworden ist, dann ist er doch auch Kapitalist, oder? Mein Nachbar schaute in die Runde: ist ein schönes Auto kein Kunstwerk? Hören wir auf, darüber zu philosophieren, meinte ich, da kommen wir nicht weiter und zu keiner Lösung. Nörgelmann hatte schon recht, wenn er eingangs feststellte, verstehe einer die Welt. Reden wir über was anderes, riet Nörgelmann, reden wir übers Wetter. Nach diesem harten Winter sollte man meinen, wir bekommen eine neue Eiszeit, aber alle Welt redet von Erwärmung.

Verstehe einer die Welt, meint

Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

### Nordic Walking Trainer Ausbildung in Blossenau

Monheim/Blossenau (lag) Seit Herbst ist das Nordic Walking Zentrum Monheimer Alb Kooperationspartner des Bayerischen Landessportverbandes. Der BLSV führt regelmäßig Aus- und Fortbildungen in der Monheimer Alb durch. Am Wochenende vom 31. März bis 2. April findet in Blossenau eine NW-Trainerausbildung mit dem Schwerpunkt "NW für Ältere" statt. Der Kurs 27 UE und beginnt am Freitag um 14 Uhr und endet am Sonntag mit einer Prüfung um 13 Uhr. Der Kurs ist für Mitglieder eines beim BLSV gemeldeten Sportvereins auch ohne ÜLSchein ausgeschrieben. Anmeldungen bei der Akademie für Erwachsenenbildung Tel. 089/15702-220. Infos auch bei Eva Münsinger 09094/900 20.

### Nordic Walking Grundkurs in Monheim

Monheim (lag) Karin Bullinger und Heike Engelhard führen für das Nordic Walking Zentrum Monheimer Alb einen Grundkurs in Monheim durch. In 5 Übungseinheiten á 90 Minuten erlernen die Teilnehmer(innen) die richtige Lauftechnik und erfahren wichtiges über ihre Kalorien und Fettverbrennung mit Hilfe moderner Pulsuhren. Anhand verschiedener Leihstöcke kann man den richtigen Stock für sich herausfinden, so dass eine Anschaffung erst nach dem Kurs sinnvoll ist. Alle Krankenkassen erstatten 80% der Kursgebühren. Die fünf Kurstage sind am Di. 25.4., Fr. 28.4., Di. 2.5., Fr. 5.5. und Di. 9.5., Di. jeweils um 17.30 Uhr, Fr. um 16.30 Uhr. Nähere Infos und Anmeldungen bei Karin Bullinger Tel. 09091/28 28.



Hochmotiviert startet das Team des Nordic Walking Zentrums, das nun auch durch Trainer aus Tapfheim, Langenaltheim und Wemding verstärkt wird in die neue Saison. Ab sofort werden Kurse angeboten. Neben Grundkursen gibt es auch viele Spezialangebote. Nähere Infos bei Petra Riedelsheimer 09094/703 oder auf dem Infostand beim Gesundheitsforum am 26. März in Monheim.

### Wollten Sie schon immer einmal Schachspielen?

Schachspielerinnen und -spieler gesucht, zwecks Gründung eines Vereines.

Sollte diesbezüglich Ihr Interesse geweckt sein, melden Sie sich bitte unter folgender Nr. 0 90 91 / 90 75 74 bei Herrn Fedyk, Itzing.

Herr Fedyk ist bereit, schachinteressierte Personen auch zu unterrichten.

## Frühjahrsputz:

### **Arbeitgeber müssen Putzhilfen gesetzlich unfallversichern**

München, im März 2006

Bald steht der große Frühjahrsputz an, und in vielen Haushalten unterstützen dann wieder Putzhilfen das Fensterputzen, Gardinenwaschen, Staubwischen & Co.

Ihre Arbeitgeber, die Haushaltsvorstände, sollten nicht vergessen, auch diese nur kurzfristig beschäftigten Hilfen zur gesetzlichen Unfallversicherung anzumelden. Dazu sind sie per Gesetz verpflichtet. Wer die Anmeldung "vergisst", riskiert ein Bußgeld von bis zu 2.500 Euro. Darauf weist der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (Bayer. GUVV) hin: "Weder eine private Unfallversicherung der Hilfe selbst noch die Haftpflichtversicherung des Arbeitgebers sind bei Unfällen von Hausangestellten zuständig, das regelt allein die gesetzliche Unfallversicherung", erläutert Bayer. GUVV-Geschäftsführer Dr. Hans-Christian Titze.

Anmeldungen für kurzfristig beschäftigte Hilfen, die nicht mehr als zwei Monate oder 50 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres tätig werden, nimmt die **Mini-Jobzentrale Essen** im Rahmen des so genannten "Haushaltsschecks" entgegen, der dort unter der Anschrift: Mini-Jobzentrale, 45115 Essen, Telefon: 0 18 01/20 05 04, Fax: 02 01/3 84 97 97 97 oder [www.mini-jobzentrale.de](http://www.mini-jobzentrale.de) angefordert werden kann. In diesen Fällen ist auf dem Vordruck handschriftlich "kurzfristige Beschäftigung" zu vermerken.

Für Hilfen, die nicht befristet, sondern regelmäßig wiederkehrend beschäftigt werden und deren Entgelt regelmäßig nicht mehr als 400,— Euro monatlich beträgt, nimmt ebenfalls die Minijobzentrale die Anmeldung entgegen. Beträgt die monatliche Entgeltsumme mehr als 400 Euro, muss die Hilfe direkt bei der zuständigen Unfallkasse oder dem zuständigen Gemeindeunfallversicherungsverband angemeldet werden. Für Bayern mit Ausnahme der Landeshauptstadt München, die eine eigene Unfallkasse hat, ist der Bayer. GUVV die richtige Adresse ([www.bayerguvv.de](http://www.bayerguvv.de), Telefon: 0 89/3 60 93-4 32).

Im Falle eines Unfalls ist der Bayer. GUVV für alle Haushaltshilfen, auch für die, die über die Minijobzentrale gemeldet sind, der richtige Ansprechpartner für die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung.

Unfälle vermeiden

Tipps für den sicheren Frühjahrsputz:

- Alles Nötige eingekauft? Wer Putzmittel, Lappen, Besen und Bürsten rechtzeitig beschafft, kann entspannt mit der Arbeit beginnen.
- Leitern-Check: Eine gute Haushaltsleiter wackelt nicht, hat geriffelte Stufen und eine sicher einrastende Trittfläche. Zwei bis drei Stufen reichen für die üblichen Arbeiten im Haushalt sicher aus.
- Gutes Schuhwerk: Fest am Fuß sitzende, flache Schuhe mit Profilsohle schützen vor Ausrutschen und Stolpern.
- Zeitplan: Auch Hausarbeit will gemanagt werden: Also vorher überlegen, wie lange bestimmte Arbeiten dauern, sich nicht zu viel vornehmen und genügend Pausen einplanen.

(Bayer. GUVV)

Impressum

## **Monheimer Stadtzeitung**

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-28
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Anton Ferber, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.